

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

197 (18.7.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 197. Drittes Blatt.

Samstag den 18. Juli

1903.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Die Frachtsätze des Ausnahmetarifs 6a für Steinkohlen von den Umschlagsplätzen Mannheim, Mannheim Industriehafen, Rheinau, Karlsruhe Hafen und Magau nach Basel B. D., S. B. B. und Basel-St. Johann werden mit Wirkung vom 1. August l. J. ermäßigt.

Die neuen Frachtsätze finden nur auf solche Sendungen Anwendung, welche nach der Schweiz oder jenseits der Schweiz gelegenen Gebieten bestimmt sind. Nähere Auskunft erteilen unsere Dienststellen.

Karlsruhe, den 15. Juli 1903.

Großh. Generaldirektion.

Dankfagung.

Von dem Herrn Privatmann **Karl Munk** in Karlsruhe ist unserer **Evang. Kleinkinderbewahranstalt Geibelstraße 5** die reiche Gabe von **100 Mark** zugewendet worden, wofür wir auch auf diesem Wege herzlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 16. Juli 1903.

Der Vorstand.
Ehert.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 20. Juli l. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal **Waldbornstraße 19** hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: einen **Spiegelschrank, 1 Vertiko, 1 Kanapee, 3 Schreibstühle, 3 Waschkommoden mit Marmorplatten, 4 versch. Bettstellen mit Zugehör, 1 Küchenschrank, 3 Kommoden, 1 gr. zweit. Schrank, 3 Spiegel, 1 Bild, 3 Polsterstühle, 2 Bücherregale, 1 Nähmaschine, circa 270 Flaschen Cognac, 1 Herren- und 1 Damen-Fahrrad.**

Die Versteigerung des Cognacs findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 17. Juli 1903.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 21. Juli 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal **Waldbornstraße 19** hier und anschließend daran auf dem Bauplatz in **Karl-Wilhelmstraße 1** und im Neubau in **Sternbergstraße 3** im Auftrage des Konkursverwalters Herrn **Karl Burger** hier folgende zur Konkursmasse des Maurers **Adolf Grischele** hier gehörigen Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigern:

4 Bilder, 2 Paar Weiße Vorhänge mit Galerien, 1 Paar farbige Vorhänge mit Galeriestange, 2 Gippsfiguren, 1 bürgerliches Gesetzbuch, 1 Revolver, 1 eiserne und 2 hölzerne Mörtelpfannen, 2 Schlagbrunnen, 1 Wasserfäßel, 1 Gießkanne, 2 Wurfgitter, 2 Sandfische, 154 Stränge, 1 Maschinenseil, 1 starkes, 12 m langes Packseil, 1 Seilrolle und 1 Brett, 9 hölzerne Mörtelkästen, eine Partie verschiedene Bretter und Holzen, 2 Leitern (ungef. 20-24 Sprossen), 1 Meßlatte, 13 Schaufeln, 7 Pickel, 1 Betonpflöcke, 1 Hebeisen, 1 Nestschnur, 2 Flaschenzüge und 1 Hafen, 46 Einlaßklammern, 4 Schlaubern, 666 Gerüstklammern, 200 Schließen, 4 eiserne U-Schienen, 1 eiserne und 2 hölzerne Schubkarren, 2 Körbe, 24 Verschleißeln, 3 fl. Gerüststangen, eine Partie Balken und Bretter, eine Partie Dachlatten, eine Partie Schindeln, 1 zweirädrigen Handwagen, eine Partie weiße und rote Sandsteine, eine Partie Backsteine, eine Partie Kalk, eine Partie Dachziegel, 29 behauene rote Sandsteine, 4 Wassersteine und 1 Haufen Sand.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. **Akademiestraße 32** sind in neuem Querbau eine schöne, gut ausgestattete 3 Zimmerwohnung sowie eine 2 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* **Akademiestraße 57** ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Oktober, sowie ein möbliertes Zimmer auf 1. August mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.1. **Durlacherstraße 57** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Oktober, und 2 Zimmer und Küche sind auf sofort zu vermieten.

*2.1. **Kapellenstraße 56 a** sind per 1. Oktober Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller, Marjarden, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Körnerstraße 32** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Badezimmer und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober ev. auch früher zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Schützenstraße 61** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Schützenstraße 91** ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Sofienstraße 9 ist im Parterre, hinten hinaus, jedoch mit vorderem Eingang, mit Glasabschluß eine schöne Wohnung von drei Zimmern, großem Alkoven, Mansarde, Gartenhaus, Küche, Keller, Besenstammer um den Preis von 450 M zu vermieten.

— **Waldbornstraße 50** ist im Rückgebäude, 2. Stock, nach den Gärten gelegen, eine schöne 3 Zimmernwohnung mit Küche und Wasserlosetz per 1. August ev. auch später zu vermieten.

*3.1. **Werderstraße 84** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Hirschstraße 66

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zubehör, mit Gartenbenützung, auf 1. Oktober ds. J. zu vermieten. Anzusehen von 3-6 Uhr. Näheres im 3. Stock daselbst.

Rudolfstraße 3

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. St. rechts.

Mühlburg.

Ein größerer Laden in der **Rheinstraße** zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter genauer Angabe der Lage, des Preises und der Räumlichkeiten und wann beziehbar unter Nr. 5913 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Wohnung von 6 bis 8 Zimmern.

Die von mir bisher innegehabten obigen Räume, ausgestattet mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit, große, helle Zimmer, breite, lange Korridors, Badezimmer, Balkon u. s. w., sind geteilt oder im ganzen per 1. Oktober auch auf längere Jahre fest anderweitig zu vermieten. Anzusehen daselbst **Kaiserstraße 109, 3 Treppen, von 8 bis 2 Uhr** oder dann Näheres im Laden **Kaiserstraße 215.**

W. Paprzycki, Herrenmodewaren.

Laden zu vermieten.

Markgrafenstraße 27 ist ein Laden nebst Wohnung sofort zu vermieten.

Gebr. Beck, Birkel 14, oder Kaiserstraße 44.

Zu mieten gesucht ein größerer Laden

in der **Werderstraße**. Genaue Angaben der Lage, des Preises und der Räumlichkeiten und wann beziehbar bittet man zu richten unter Nr. 5910 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* **Mackenstraße 28** ist im 3. Stock eine möblierte Mansarde an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* **Hirschstraße 70**, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Mansardenzimmer ist an einen anständigen Herrn sofort zu vermieten; auch ist dasselbe als Atelier zu benützen. Näheres **Amalienstraße 28** im 3. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist sogleich zu vermieten. Näheres **Markgrafenstraße 34, 3. Stock**. Ebenfalls sind zwei Schlafstellen zu vermieten.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

* Zwei Zimmer, gut möbliert, sind einzeln oder zusammen auf sofort oder 1. August zu vermieten: **Douglasstraße 24, 3. Stock.**

Ablerstraße 5

ist eine freundliche Mansarde mit guter Pension sofort oder später billig zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Parterrezimmer,

gut möbliert, zweifelhafte, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten: **Akademiestraße 32, parterre.**

2.1. Karlstraße 82

sind 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auch einzeln sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch rechts.

Schlafstelle

ist sogleich an ordentlichen Arbeiter zu vermieten. Näheres **Karlstraße 37, 2. Stock.**

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sogleich zu vermieten: Waldstraße 52, 3 Treppen hoch. 2.1.

Pension-Anerbieten.

* Waldstraße 62 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen besseren Herrn zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

* Ein schönes Zimmer mit guter Pension ist mit oder ohne Klavier auf 15. August zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

6000—9000 Mark

sind auf 2. Hypothek sofort oder später auszuliefern. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5909.

1500—2000 Mark

auf II. Hypothek für sofort zu 5—6% auf Land von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten sind unter Nr. 5905 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18000—20000 M.

auf gute 2. Hypothek auf ein neues Objekt in sehr guter Lage per 1. September oder 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5891 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Kolonialwaren.

Tüchtige Verkäuferinnen mit Ia. Zeugnissen auf dauernde Stellen gesucht. Gest. Offerten unter Beifügung der Photographie und Zeugnissen beliebe man unter Nr. 5919 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

2.1. Ein durchaus anständiges, tüchtiges Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht und zur Beihilfe in der Kurarbeit geeignet ist, findet dauernde Anstellung im Friedrichsbad, Kaiserstr. 136.

Kellnerinnen.

* Eine jüngere Kellnerin, sowie eine Aushilfskellnerin und ein Küchenmädchen finden gute Stellen. Näheres Schwefelstraße 46 im 1. Stock

Gesunde Schenkammer

auf sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Tüchtige Fuhrknechte

können sofort eintreten: Bernhardtstraße 5. *2.1.

Ein Fräulein,

welches in einem Geschäft tätig war, im Schreiben und Rechnen gewandt, sucht anderweitige Stellung. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 5907 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle gesucht

in eine Druckerei, wenn möglich als Einlegerin. Offerten unter Nr. 5904 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau sucht für Sonntags Beschäftigung im Servieren sowie Werktags abends im Putzen in einem Laden oder Bureau. Zu erfragen Bahnhofstraße 14, H., 2. St.

Kleidermacherin

empfiehlt sich im Neuanfertigen und Wändern bei mäßigen Preisen. Näheres Durlacherstraße 46 im 2. Stock.

Geschäftshaus

zu verkaufen. 3.1. In nächster Nähe der Bernhardskirche wird ein Haus mit Doppel-Wohnungen, grosser Werkstätte, grossem Garten mit Kl. Anzahlung sofort verkauft. Offerten unter Nr. 5876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Haus, sehr rentabel, in schöner Garten, ist für 49000 M. aus erster Hand zu verkaufen. Käufer wollen ihre Adresse unter Nr. 5908 im Kontor des Tagblattes abgeben. *

Zu verkaufen

ein Kinder-Liegewagen: Beierthheimer Allee 26, 2. Stock. Gesucht eine Putzerin zum Abreiben und Einlassen von Parkettböden.

* Ein Mädchenbett, 1 Schrank, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 2 Küchenside, 4 Rohrstühle wegen Verlegung billig zu verkaufen: Koonstraße 11, parterre.

Zu verkaufen.

2 matt und blank polierte franz. Bettladen mit Muschelauflage, 2 Façon-Röste, 2 bessere Matratzen, 2 Vorhänge sind um M. 140.— zu verkaufen; die Sachen sind alle neu: Durlacher Allee 65, 2. Stock. *2.1.

Eine gebrauchte Nähmaschine

ist billig zu verkaufen: Werberplatz 34 a, parterre.

Tapeten-Ausverkauf.

Markgrafenstraße 27 werden die noch vorhandenen Tapeten der Witwe Heel zu ganz billigem Preis abgegeben.

Gebrüder Sed.

Fässer-Verkauf.

* 2.1. Neue und gebrauchte Weinfässer in jeder Größe, sowie neue Waschzuber, oval und rund, sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57, bei Becker, Küfermeister.

Grenzmauer-Abbruch.

* Zementdeckel, Backsteine, Mauersteine zu vergeben: Kriegstraße 129.

2.1. Trauben!

Früch eingetroffene Algerien-Trauben sowie prima Murcia-Citronen empfiehlt

Südfrüchte-Handlung Clemens Gallazzini,

Kreuzstraße 7 und täglich auf dem Markte.

Was muß man von der Bakteriologie wissen?

von **Dr. W. Graf.**

Die Naturheilmethode bei Gallen-, Nieren-, Blasensteineiden

von **Dr. Karl Reiß.**

Preis je 1 Mark.

Hugo Steinig Verlag, Berlin S.W. 12, Charlottenstr. 2.

Die Frauen des Orients in der Geschichte, in der Dichtung und im Leben. Von A. Freis. von Schweiger-Verchenfeld. Mit ca. 350 Textabbildungen, 11 farbigen und 14 schwarzen Vollbildern. In 25 Lieferungen (50 Bogen Quart à 16 Seiten) à 1 M. N. Hartleben's Verlag, Wien und Leipzig.

Die erste Lieferung eines Werkes von seltener Reichhaltigkeit des Inhaltes, verschwenderischer Illustrierung und glänzender Ausstattung liegt uns vor. Bis hier hat es kein Schriftsteller in irgend welcher Sprache unternommen, die Frauen der alten morgenländischen Kulturwelt (Araber, Perser, Indier) in ihrer Gesamtheit, in allen ihren geschichtlichen Phasen, in ihrer wechselnden kulturhistorischen Stellung und bezüglich ihres Einflusses auf die geistigen Enunciationen dieser Völker zu schildern. Zwar bietet die vorliegende erste Lieferung dieser, auch in Betracht ihres Umfangs bedeutsamen Arbeit, einen lediglich orientierenden Einblick in den Gesamtstoff, denn sie ist fast ganz mit der „Einführung“ ausgefüllt. Aber die Inhaltsangabe und vielleicht mehr noch die in den Prospekt und auf den Umschlagseiten eingeschalteten Abbildungen lassen erraten, wie weit und hoch der orientkundige Verfasser die Grenzen zu seiner verdienstlichen Publikation gesteckt hat.

Die zehn Gebote des Zuckerkranken.

Praktischer Ratgeber für Zuckerkranken von **Dr. Wilh. Sternberg,** Spezialarzt für Verdauungs- und Zucker-Kranke in Berlin und Neuenahr. Mainz. J. Wirt'sche Hofbuchdruckerei, A.-G.

Personalveränderungen im XIV. Armee-Korps.

Vom 1. Oktober 1903 bis 10. Februar 1904 zum Besuche des I. (71.) Lehrganges für ältere Offiziere bei der Feldartillerie-Schießschule kommandiert:

- Hauptm. v. Suro vom 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14,
- Oberleutn. Kochly vom 3. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 50,
- Oberleutn. Vertelsmann vom 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30,
- Oberleutn. Vogt vom 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66.

Vom 1. Oktober 1903 bis 31. Januar 1904 zum Besuche des I. Lehrganges der Feldartillerie-Schießschule kommandiert:

- Leutn. v. Mosch und Leutn. Otto vom 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14,
- Leutn. Reinfke vom 3. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 50,
- Leutn. Ueber vom 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30,
- Leutn. v. Berg vom 5. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 76,
- Leutn. Birmond vom 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66.

Vom 10. Februar 1904 bis 31. Mai 1904 zum Besuche des II. Lehrganges der Feldartillerie-Schießschule kommandiert:

- Leutn. v. Nippold und Leutn. v. Loewenich vom 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14,
- Leutn. Maurer vom 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30,
- Leutn. Lendorff vom 5. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 76,
- Leutn. Wippermann vom 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66.

Beamte der Militär-Verwaltung.

Koch, Zahlmeister, früher beim Ostasiat. Expeditionskorps, zugeteilt dem 5. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 76, auf seinen Antrag mit Pension in den Ruhestand versetzt.

Standesbuch-Auszüge.

Eheantrag:

16. Juli. Robert Haist von hier, Buchhalter hier, mit Emma Berger von hier.

Geburten:

- 12. Juli. Elsa Lina, Vater August Ruder, Schuhmachermesster.
- 14. " August Eugen, Vater Heinrich Krischer, Sergeant.
- 14. " Heinrich Friedrich, Vater Heinrich Herm. Schönmann, Malermeister.
- 15. " Elisabeth Eva Luise, Vater Joh. Stengel, Wirt.
- 15. " Erich Friedrich, Vater Christian Nash, Bismarckmeister.
- 16. " Adolf, Vater Johann Jung, Bahnarbeiter.
- 16. " Karl, Vater Emil Weber, Eisenbahnschaffner.
- 16. " Max Ludwig, Vater Friedrich Mehl, Mineralwasserfabrikant.

Todesfälle:

- 16. Juli. Auguste, alt 1 Monat 21 Tage, Vater Gustav Stammann, Steinbauer.
- 16. " Bertha, alt 1 Jahr 11 Monate 25 Tage, Vater Wilhelm Schille, Schlosser.
- 16. " Ferdinand, alt 6 Jahre, Vater Josef Ball, Tagelöhner.
- 16. " Wilhelm v. Sponek, Leutnant, ledig, alt 24 Jahre.
- 16. " Karl Schumacher, Bahnarbeiter, ein Ehemann, alt 60 Jahre.
- 16. " Margaretha Otten, Privat., ledig, alt 64 Jahre.
- 16. " Ottilie, alt 4 Monate 3 Tage, Vater Friedrich Brandmeier, Schreiner.

Beerbigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Samstag den 18. Juli:

- 1/2 3 Uhr, **Karl Schumacher,** Bahnarbeiter (Bahnhofstraße 42).
- 1/2 6 Uhr, **Graf Wilhelm v. Sponek,** Leutnant (Moltkestraße 4, Grenadier-Kaserne).

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 17. Juli.

Das Befinden Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs hat sich wesentlich gebessert, so daß Höchstselbe bei dem eingetretenen guten Wetter wieder ausgehen und kleinere Fahrten in die Umgegend von St. Moritz unternehmen kann.

Die Erbgräfin Herzogin verweilen zur Zeit bei Ihrer königlichen Hoheit der Kronprinzessin von Schweden und Norwegen in Tullgarn. Höchstselben gedenken zum 24. ds. Mts., dem 86ten Geburtstag Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs von Luxemburg, nach Schloß Hohenburg zu reisen und später heimzukehren, um Anfang August an der Feier des Universitäts-Jubiläums in Heidelberg teilzunehmen.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 15. Juli.

Sitzung der Strafkammer I. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Freiherr von Müdt. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Freiherr von Red.

Die Mehrzahl der zur Verhandlung stehenden Fälle waren Berufungen. Zwei derselben, die Anklage gegen den Zimmermann Berthold Hornung und den Maschinentechniker Gustav Schönthäl aus Friedrichstal wegen Verleumdung, sowie die Anklage gegen den hier wohnhaften Dekorateur Julius Blumenthal aus Mangerkirchen wegen groben Unfugs wurden vertagt. In einem weiteren Falle, der Anklage gegen den Schneider Greator Ferdinand Michel aus Großbrunfeld wegen Erregung öffentlichen Aergernisses erkannte das Gericht auf Freisprechung. Die übrigen Berufungen fanden ihre Erledigung durch folgende Urteile: Möbelpacker Albert Willwerth aus Karlsruhe wegen groben Unfugs 3 Wochen Haft; Mobellschreiner Emil Weber aus Hagelsfeld wegen Körperverletzung vier Monate Gefängnis; Lotteriesollesseur August Heinrich Friedrich Wehrmann aus Schwann, wohnhaft in Lübeck, wegen Uebertretung des § 79 b P.St.G. B. 100 A Geldstrafe.

In geheimer Sitzung wurde die Anklage gegen den schon mehrfach bestraften Zementeur Friedrich Otto Gaser gen. Lorenz aus Mühlburg wegen Erregung öffentlichen Aergernisses verhandelt. Der Fall endete mit der Verurteilung des Angeklagten zu 6 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, und zu 3 Jahren Ehrverlust.

Bei der Spejereihändlerin Maurer hier erschwirbte sich die Ehefrau Sofie Kleber geb. Kaiser aus Mengenschwand in der Zeit vom 25. April bis 1. Mai ds. Jrs. verschiedene Waren im Werte von 3 M 64 P, indem sie dieselben auf den Namen einer Frau Mayer, Voedschir. 3 dahier, teils selbst holte, teils durch ihren Sohn, dem sie jedesmal einen mit Frau Mayer unterzeichneten Zettel mitgab, holen ließ. Die Angeklagte wurde nun wegen Betrugs und Urkundenfälschung mit 1 Monat Gefängnis bestraft.

Der Dienstknecht Ernst Kemle in aus Karlsruhe, der am 26. Mai in der Wirtschaft zum „Kaisergarten“ hier eine Zechprellerei verübte und dadurch eine Kellnerin um 70 P schädigte, erlitt wegen Betrugs im Rückfall 4 Monate Gefängnis.

Gold, Silber und Banknoten vom 16. Juli 1903.

Table with columns for currency types (Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, etc.), Briele, and Gold prices.

Hausfrauen benützt die Gelegenheit und kauft Kartoffeln neue Kartoffeln

per Pfd. 4 Pfg., 10 Pfd. 35 Pfg., 2 Liter-Maß 15 Pfg.

Emil Bucherer, Zähringerstraße 21, Goethestraße 35, Uhlandstraße 18, Gerwigstraße 10.

NB. Bei Mehrabnahme noch billiger.

2.1.

Telegraphische Kursberichte.

17. Juli 1903.

Main table of telegraphic course reports for New-York, Berlin, Frankfurt, Paris, and London, listing various securities and their prices.

Additional tables for Frankfurt (Mittags-Börse), Berlin, and Frankfurt (Abendbörse) with detailed price listings for various financial instruments.

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 17. Juli.
Heute früh 7 Uhr stürzte das Pferd eines hiesigen Fuhrunternehmers in der Steinstraße zusammen. Da das Tier nicht mehr zum Aufstehen zu bringen war, mußte es mittels Viehtransportwagens weggeführt werden.
Gestern mittag 11²⁴ Uhr ist ein Sonderzug mit 590 Personen von Berlin nach Basel und um 12²⁴ Uhr ein solcher mit 450 Personen von Hamburg und Leipzig nach Basel hier durchgefahren.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Kaufmann Alexander Weber in Baden, Inb. d. Firma Alexander Weber, Parfümerie in Baden, Anmeldefrist beim Amtsgericht Baden bis 7. August; Prüfung: 28. August.
Firma Karl Fellhauer, Cigarrenfabrik und Inhaberin der Firma Karl Fellhauer Ehefrau in Destringen, Anmeldefrist beim Amtsgericht Bruchsal bis 15. August; Prüfung: 3. Sept.
Landwirt Xaver Schmid in Oberalpfen, Anmeldefrist beim Amtsgericht Waldshut bis 25. August; Prüfung: 11. September.
Offene Handelsgesellschaft Thomen & Nombert in Mühlheim, Anmeldefrist beim Amtsgericht Mühlheim bis 25. August; Prüfung: 11. Septbr.
Fuhrhalter Karl Liebhart in Konstanz, Anmeldefrist beim Amtsgericht Konstanz bis 5. August; Prüfung: 14. August.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Samstag den 18. Juli

4 Uhr: Forststämmeversteigerung auf dem Bauplatz an der Weberstraße, gegenüber der Maxmiliansstr. (neuer Hardtwaldstadteil).

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren).

Samstag den 18. Juli:

Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung Durlach im Schloßgarten. Konzert der Feuerwehrkapelle Durlach, abends 7^{1/2}—10^{1/2} Uhr.
Karlsruher Lieberfranz. Garten-Fest (bei günstiger Witterung) im Garten der Gesellschaft „Eintracht“. Anfang abends 8 Uhr.
Männerturnverein. Damen-Abteilung, Centralturnhalle, abends 8^{1/2}—9 Uhr.

Sonntag den 19. Juli:

Schwarzwaldberein. Ausflug Bühl—Weisenbach. Abfahrt hier 6³⁴ Uhr morgens.

Wetter am Donnerstag den 16. Juli 1903.

Hamburg und München nachts Regen, Schweinmünde und Chemnitz vorwiegend heiter, Neufahrwasser und Breslau ziemlich heiter, Münster und Metz Gewitter.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 17. Juli 1903, vormittags 7 Uhr.
Triest wolfig 24°, Florenz wolkenlos 22°, Rom heiter 20°.

Wetterbericht der deutschen Seewarte in Hamburg vom 17. Juli 1903.

Das Niederdruckgebiet ist bis über Großbritannien, das Hochdruckgebiet bis über Westrußland weiter gerückt. In Deutschland ist das Wetter bei schwachen, meist südlichen Winden im Westen regnerisch, im Osten heiter. Weiterhin ist zunächst ruhige, meist trübe Witterung mit Regenfällen zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juli.	Barometer mm	Therm. in C.	Wind.	Stimme.	
16. Abd. 9 u.	745,8	24,0	14,9	67	SW. bedeckt
17. Mor. 7 u.	743,0	18,6	18,7	86	" "
17. Mitt. 2 u.	752,8	21,6	13,5	71	SW. "

Höchste Temperatur am 16.: 31,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 18,5. Niederschlagsmenge des 16.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 17. Juli früh:
Waldshut 314, gef. 4, Schutterinsel (Hüningen) 278, gef. 5, Kehl 305, gef. 6, Magau 447, gef. 6 cm.

Gottesdienst. — 19. Juli.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
8 Uhr **Christuskirche:** Herr Stadtvikar Weber aus Kaiserlautern.
1^{1/2} 9 Uhr **Stadtkirche** Militärgottesdienst: Herr Pfarrer Diemer.
9 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.

1^{1/2} 10 Uhr **Gartenstraße 22:** Herr Oberkirchenratssekretär Jobn.
1^{1/2} 10 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtvikar Steinmann.
1^{1/2} 10 Uhr **Kleine Kirche mit Abendmahl:** Herr Stadtvikar Bauer.
10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpf. Mühlhäuser.
10 Uhr **Christuskirche:** Herr Stadtvikar Vielbauer.
10 Uhr **Schloßkirche:** Hr. Hofprediger Fischer.
10 Uhr **Kriegstraße 44** Andachtsstunde für Taubstumme: Hr. Hauptlehrer Fröh.
1^{1/2} 12 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule** Kindergottesdienst: Herr Stadtpf. Weidemeier.
5 Uhr **Grabkapelle mit Abendmahl:** Herr Hofdiakon Dr. Frommel.
6 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtvikar Steinmann.

Christenlehre:
10 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.
1^{1/2} 12 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpf. Mühlhäuser.
1^{1/2} 12 Uhr **Christuskirche:** Hr. Stadtpf. Rohde.
1^{1/2} 12 Uhr **Gartenstraße 22:** Hr. Stadtpf. Rapp.
1^{1/2} 12 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Hofprediger Fischer.

Diakonissenhauskirche.
Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Geis.
Abends 1^{1/2} 8 Uhr: Herr Stadtvikar Steinmann.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.

Zurhalle, Hardtstraße 3:
9 Uhr Gottesdienst } Herr Dekan Ebert.
1^{1/2} 11 Uhr Kindergottesdienst }

Wochengottesdienste.
Donnerstag den 23. Juli:
5 Uhr abends **Kleine Kirche:** Herr Stadtvikar Vielbauer.
8 Uhr abends **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.
1^{1/2} 9 Uhr abends **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Evangelische Stadtmission.

Bereinshaus Adlerstraße 23.
Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.
Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Inspektor Diemer.
Sonntagsschule in der Diakonissenhauskapelle: Herr Professor Koller.

3 Uhr Jungfrauenverein.
5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtmiff. Lieber.
8 Uhr im großen Saal: Religiöser Vortrag von Herrn Dr. Bädeler.
Dienstag abend 1^{1/2} 9 Uhr Männerbibelstunde Kreuzstraße 23.
Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

Christlicher Verein junger Männer.

Kreuzstraße 23.
Bereinsräume (Lesezimmer, Bibliothek, Zeitschriften) jeden Abend von 8 Uhr an, jeden Sonntag von 2 Uhr an geöffnet.
Jeden Donnerstag abend 8^{1/2} Uhr Bibelbesprechung.
Jeden Donnerstag 3 Uhr christliche Bädervereinigung.

Vereinshaus Herrenstraße 62.
11^{1/2} Uhr Sonntagsschule.
3 Uhr Bibelstunde: Herr Dr. Bädeler.
4 Uhr Jungfrauenverein.
Jeden Dienstag abend 8 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.
Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde.
Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.
Donnerstag abend 8 Uhr Singstunde im Jünglingsverein, Herrenstraße 62.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr:

Herr Pfarrer Herrmann. Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Christenlehre.
Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.
Gottesdienst:
Sonntag vorm. 1^{1/2} 9 Uhr.
Sonntag abend 1^{1/2} 9 Uhr.
Mittwoch abend 1^{1/2} 9 Uhr.

Katholische Stadt-Gemeinde. Hauptkirche St. Stephan.

1^{1/2} 6 Uhr Frühmesse.
1^{1/2} 7 Uhr hl. Messe.
1^{1/2} 8 Uhr hl. Messe.
1^{1/2} 9 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt.
1^{1/2} 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt u. Hochamt.
1^{1/2} 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
1^{1/2} 3 Uhr Christenlehre für Knaben.
3 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Segen.
4 Uhr Versammlung der Marianischen Jungfrauenkongregation mit Aufnahme in die Stapulier-Bruderschaft.

Bernharduskirche.

6 Uhr Frühmesse.
1^{1/2} 8 Uhr hl. Messe.
1^{1/2} 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
1^{1/2} 10 Uhr Predigt und Hochamt.
2 Uhr Christenlehre für Mädchen.
1^{1/2} 3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

Liebfrauenkirche.

6 Uhr Frühmesse.
1^{1/2} 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
1^{1/2} 10 Uhr Predigt und Hochamt.
11 Uhr hl. Messe.
1^{1/2} 2 Uhr Christenlehre für Mädchen.
1^{1/2} 3 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
1^{1/2} 7 Uhr Frühmesse.
1^{1/2} 10 Uhr Predigt und Hochamt.
2 Uhr Christenlehre für Knaben.
1^{1/2} 3 Uhr Andacht zum guten Tod.

St. Vincentiuskapelle. Patrocinium.

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
7 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Predigt und Hochamt.
1^{1/2} 6 Uhr Beginn der Oktavandacht zum hl. Vincentius.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

1^{1/2} 9 Uhr hl. Messe.
St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).
8 Uhr Amt.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

1^{1/2} 6 Uhr Frühmesse.
1^{1/2} 7 u. 1^{1/2} 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
1^{1/2} 8 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion der Jungfrauenkongregation.
1^{1/2} 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
1^{1/2} 2 Uhr Christenlehre für Mädchen.
2 Uhr Vesper mit V. Moysesandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. Auferstehungskirche.

1^{1/2} 9 Uhr Hochamt.
Zionskirche der Evang. Gemeinschaft (Beierthimer Allee 4).

Vormittags 1^{1/2} 10 Uhr Predigt.
Vormittags 1^{1/2} 11 Uhr Sonntagsschule.
Nachmittags 1^{1/2} 4 Uhr Predigt: Herr Prediger C. Grün.
Dienstag 1^{1/2} 9 Uhr Gebetsversammlung.
Donnerstag 1^{1/2} 9 Uhr Bibelstunde.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde (Karlsruhe 49 b).

Vormittags 1^{1/2} 10 Uhr Predigt: Herr Prediger Burkhardt.
Vormittags 1^{1/2} 11 Uhr Sonntagsschule.
Nachmittags 5 Uhr Predigt.
Montag abend 1^{1/2} 9 Uhr Gebetsstunde.
Mittwoch abend 1^{1/2} 9 Uhr Bibelstunde.

Karlsruhe. English Services.

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m.
H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.
The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London. Rev. O. Flex, Umlandstrasse 13.